

Montag, 05.10.2015, Powerpoint-Präsentation

Congress Leoben, Erzherzog Johann-Saal, Hauptplatz 1, 19:30 Uhr

„Slowakei“

Die Slowakei war einst ein Teil des Königreichs Ungarn, wurde nach dem Ersten Weltkrieg mit der Tschechoslowakei vereinigt und gewann seine volle staatliche Souveränität erst nach der Wende im Ostblock in den 90er Jahren des 20. Jahrhunderts. Das Land, das von der Donaugrenze gegen Österreich bis weit im Osten an den Fuß der Karpaten reicht, ist von großer landschaftlicher Schönheit und war im Mittelalter eine der reichsten Bergbauregionen Europas. Das durch lang Zeiten friedliche Zusammenleben der Deutschen, Ungarn und Slawen zeitigte eine große und noch heute imponierende kulturelle Vielfalt. Besonders der Silberbergbau mit seinem Zentrum Banska Stiavnica (Schemnitz) führte zu großem Reichtum der Städte. Nah der Eroberung Ungarns durch die Türken wurde die prächtige Stadt Pressburg – Bratislava zur Hauptstadt des habsburgischen Restungarn. Heute, nach dem Ende der kommunistischen Herrschaft, feiert das Land eine imponierende Wiedergeburt seiner kulturellen, politischen und wirtschaftlichen Größe. Man kann in der Slowakei nicht vorbei fahren, man muss sie aufsuchen, um an ihre Schönheiten heranzukommen.

